



Bei den Wilddogs geht's, wie der Name schon sagt, wild zur Sache.

## Weg da – die Wilddogs kommen!

**Und viel!** Mit Volldampf sind die Pforzheimer Football-Spieler in die Regionalliga Mitte gestürmt. In der abgelaufenen Meisterschaftsrunde in der Oberliga gab es in zwölf Spielen nur eine Niederlage – und die kassierte man, als das Titelrennen schon längst gelaufen war. Ansonsten waren die „Wilden Hunde“ von der Wilferdinger Höhe, die auf dem Sportplatz „Am Riebergie“ zu Hause sind, ihre Heimspiele aber im Holzhof-Stadion austragen, nicht zu stoppen. Das Team um Headcoach Bernd Schmitt räumte alles aus dem Weg, was ihnen in die Quere kam. Nun geht es bald in der Regionalli-

ga zur Sache. Ziel ist ganz klar der Klassenerhalt als Aufsteiger. „Wir wollen uns in der neuen Klasse etablieren und Football in Pforzheim weiter forcieren“, sagt Wilddogs-Vorsitzender Kai Höpfinger. Doch noch ruht das Football-Ei, erst im Januar beginnt die Vorbereitung auf die neue Saison, die Mitte April beginnen wird. Doch schon jetzt suchen die Wilddogs Verstärkungen in allen Bereichen. „Wir sind immer an neuen Gesichtern interessiert. Wer will, kann sich bei uns melden“, so Höpfinger. Mehr Informationen zu den Wilddogs unter [www.wilddogs.de](http://www.wilddogs.de) dom